# Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die staatlichen Realschulen

in Bayern

- per E-Mail -

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

 Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
 München.
 14.02.2008

 V.3 - 5 P6001.1 - 5.14110
 Telefon: Name:
 089 2186 2549

 Herr Püls

#### Ausschreibung von Funktionsstellen

Folgende Funktionsstellen sind zum Schuljahr 2008/09 zu besetzen:

Die Stelle der Realschulrektorin / des Realschulrektors an folgenden staatlichen Realschulen:

Augsburg II	(BesGr. A 15)
Coburg I	(BesGr. A 15)
Feuchtwangen	(BesGr. A 15)
Nürnberg I	(BesGr. A 15)
Selb	(BesGr. A 15)

Um diese Stellen können sich Lehrkräfte des staatlichen Realschuldienstes bewerben, die zum 01. August 2008 mindestens seit drei Jahren ein Amt der Besoldungsgruppe A 14 und höher in der Laufbahn der Realschullehrer innehaben.

Eine Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit besteht nicht.

Telefon: 089 2186 0 Telefax: 089 2186 2800 e-mail: poststelle@stmuk.bayern.de Internet: www.stmuk.bayern.de

Salvatorstraße 2 · 80333 München U3, U4, U5, U6 - Haltestelle Odeonsplatz Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung wohnen wird.

### Termine für die Vorlage der Bewerbungen zu Punkt 1:

bei der Leitung der Schule,

an der die Bewerberin / der Bewerber tätig ist 22. Februar 2008

beim Ministerialbeauftragten

des abgebenden Aufsichtsbezirks 05. März 2008

beim Ministerialbeauftragten

des aufnehmenden Aufsichtsbezirks 03. April 2008

beim Ministerium 18. April 2008

2. Die Stelle <u>der ständigen Vertreterin / des ständigen Vertreters</u> der Schulleiterin / des Schulleiters an folgenden staatlichen Realschulen:

Aichach	(BesGr. A 14 + AZ)
Babenhausen	(BesGr. A 14 + AZ)
Bessenbach	(BesGr. A 14 + AZ)
Gemünden a.Main	(BesGr. A 14 + AZ)
Herzogenaurach	(BesGr. A 14 + AZ)
Neubiberg	(BesGr. A 14 + AZ)
Neu-Ulm - Pfuhl	(BesGr. A 14 + AZ)
Obertraubling	(BesGr. A 14)
Peißenberg	(BesGr. A 14 + AZ)
Schwabach	(BesGr. A 14 + AZ)
Sulzbach-Rosenberg	(BesGr. A 14 + AZ)
Traunstein für Knaben	(BesGr. A 14 + AZ)
Weilheim	(BesGr. A 14 + AZ)

Sollte im Zuge der Besetzung der Stelle einer Realschulkonrektorin / eines Realschulkonrektors die Stelle der Zweiten Realschulkonrektorin / des Zweiten Realschulkonrektors dieser Schule frei werden, so wird grundsätzlich die Stelle der Zweiten Realschulkonrektorin / des Zweiten Realschulkonrektors ebenfalls aus dem Kreis der sich bewerbenden Beamtinnen und Beamten besetzt. Eine Einschränkung der Bewerbung auf die Erste Konrektorenstelle ist ausdrücklich zu vermerken.

Es wird erwartet, dass die ständige Vertreterin / der ständige Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung wohnen wird.

 Die Stelle der Realschulkonrektorin / des Realschulkonrektors als weitere ständige Vertreterin / weiterer ständiger Vertreter des Leiters einer Realschule, der Ministerialbeauftragter ist, an der

Staatlichen Realschule Landshut

(BesGr. A 14 + AZ)

Sollte im Zuge der Besetzung dieser Stelle das Amt der Zweiten Realschulkonrektorin / des Zweiten Realschulkonrektors dieser Schule frei werden, so wird grundsätzlich die Stelle der Zweiten Realschulkonrektorin / des Zweiten Realschulkonrektors ebenfalls aus dem Kreis der sich bewerbenden Beamtinnen und Beamten besetzt. Eine Einschränkung der Bewerbung auf die Erste Konrektorenstelle ist ausdrücklich zu vermerken.

Es wird erwartet, dass die weitere ständige Vertreterin / der weitere ständige Vertreter des Schulleiters einer Realschule, der Ministerialbeauftragter ist, am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung wohnen wird.

4. Die Stelle <u>der Zweiten Realschulkonrektorin / des Zweiten Realschulkonrektors</u> an folgenden staatlichen Realschulen:

Dachau	(BesGr. A 14)
Kemnath	(BesGr. A 14)
Maisach	(BesGr. A 14)
Nürnberg II	(BesGr. A 14)
Schrobenhausen für Knaben	(BesGr. A 14)
Traunreut	(BesGr. A 14)
Trostberg	(BesGr. A 14)
Würzburg III	(BesGr. A 14)

Um die unter Punkt 2, 3 und 4 aufgeführten Stellen können sich Lehrkräfte des staatlichen Realschuldienstes bewerben, die zum 01. August 2008 nach der Anstellung im Eingangsamt <u>mindestens drei Jahre</u> im staatlichen Realschuldienst tätig sind und ein Amt in der Besoldungsgruppe A 13 und höher in der Laufbahn der Realschullehrer innehaben. Teilzeit ist (in begrenztem Umfang) möglich.

#### Termine für die Vorlage der Bewerbungen zu Punkt 2, 3 und 4:

bei der Leitung der Schule,

an der die Bewerberin / der Bewerber tätig ist 22. Februar 2008

bei der Leitung der Schule,

an der die Funktionsstelle zu besetzen ist 05. März 2008

(außer Bessenbach und Obertraubling)

beim Ministerialbeauftragten

des abgebenden Aufsichtsbezirks 05. März 2008

beim Ministerialbeauftragten

des aufnehmenden Aufsichtsbezirks 03. April 2008

beim Ministerium 18. April 2008

5. An der nachstehend aufgeführten Schule ist folgende Seminarlehrerstelle zu besetzen:

Staatliche Realschule Markt Schwaben

für Pädagogik

Es können sich Lehrkräfte des staatlichen Realschuldienstes bewerben, die eine - gute - wissenschaftliche und pädagogische Qualifikation aufweisen.

Bei Bewerbungen um die Seminarlehrerstelle für Pädagogik werden bei vergleichbarer fachlicher Qualifikation Seminarlehrkräfte bevorzugt berücksichtigt, die bereits an der selben Schule ein Fachseminar oder das Seminar für Grundfragen staatsbürgerlicher Bildung innehaben.

Teilzeit ist (in begrenztem Umfang) möglich.

Die Termine für Einführungslehrgänge und Fortbildungen werden gesondert bekannt gegeben.

## Termine für die Vorlage der Bewerbungen zu Punkt 5:

bei der Leitung der Schule, an der die Bewerberin / der Bewerber tätig ist	22. Februar 2008
an der Seminarschule	05. März 2008
beim Ministerialbeauftragten des abgebenden Aufsichtsbezirks	05. März 2008
beim Ministerialbeauftragten des aufnehmenden Aufsichtsbezirks	03. April 2008
beim Ministerium	18. April 2008

Für alle oben aufgeführten Funktionsstellen gilt:

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG).

Bei ansonsten gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Die Schulleitung wird gebeten, die Lehrkräfte umgehend auf diese Ausschreibung hinzuweisen. In geeigneter Weise sind auch in Betracht kommende abwesende Lehrkräfte zu verständigen.

gez. Püls

Leitender Ministerialrat